



Buchpräsentation

KUNST UND GEBRECHEN

Band 1 der Reihe
Figurationen des Übergangs

W&K Atelier
Bergstraße 12a
5020 Salzburg

8.10.2024
18:00 Uhr

EINE KOOPERATION VON

mozarteum
university ●

Schon im Prometheus- oder Sündenfallmythos wird die Kunstfertigkeit des Menschen als sein einzigartiges Vermögen gehandelt. Dies verschränkt sich mit der Idee, dass ihm umgekehrt ein fundamentaler Mangel, ein Gebrechen anhafte. Das vorliegende Buch interessiert sich für die Zuspitzung dieser Anthropologien des Mangels, für den Zusammenhang von Kunst und Gebrechen, für Gebrechen, die ursächlich mit dem Schaffen von Künstlerinnen und Künstlern in Verbindung stehen oder vielmehr und eher – mit ihnen in Verbindung gebracht werden.

Im Rahmen der Präsentation des ersten Bandes der Reihe *Figurationen des Übergangs* wird die Literaturwissenschaftlerin und Autorin Marlen Mairhofer einen für diese Veranstaltung entstanden literarischen Text mit dem Titel *Bandwurm* vortragen. *Bandwurm* ist der Versuch einer Wiederaneignung akademischen Sprechens für das Poetische. Es nistet sich in den Meta-Texten ein, nimmt, was es braucht, um zu wachsen und hinterlässt seinerseits Residuen. Wie zärtlich können parasitäre Lektüren sein?

Mit Hildegard Fraueneder, Nora Grundtner und Manfred Kern (Hg. von *Kunst und Gebrechen*), Marlen Mairhofer (Autorin) und Matthias Schmidt (Verlag Sonderzahl).

Organisation: Hildegard Fraueneder, Nora Grundtner und Manfred Kern
Information: Silvia Amberger, Tel. + 43 662 80442377, silvia.amberger@plus.ac.at

Bildnachweis: Lisa Bufano, Performance at All Worlds Fair,
San Francisco, February 2013, Foto: Julia Wolf

Grafik und Layout: Sarah Oswald

